



Personalia der Hautklinik - Neues aus der Onkologie und zur Psoriasis – Gedenken an Prof. Tronnier - bei den Terminen auch ein Tanztermin – und die Bitte zu spenden



### Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

ein ereignisreiches 1. Halbjahr 2019 neigt sich für die Hautklinik dem Ende zu.

Die Digitalisierung hält Einzug ins Klinikum Dortmund und die Papier-Ambulanzkarten werden durch die digitale Ambulanzakte ersetzt. Weitere EDV Arbeitsplätze für die Pflege sind etabliert und die Umstrukturierung der Ambulanzräumlichkeiten ist in vollem Gange. Der stationäre Bereich folgt mit der Fertigstellung des Klinik WLANs wohl auch noch in diesem Jahr. Die ersehnten Stationsrenovierungen der B20 und B22 mit neuen 2- und 3 Bettzimmern werden wohl erst im Herbst beginnen. Die Planungen der Architekten liegen aber schon vor und sehen vielversprechend aus. Wir werden zeitnah berichten.

### Personalia

Dr Sammy Murday, der die Ästhetik Sprechstunde in der Klinik auf- und ausgebaut hat, verlässt nach seiner Facharztprüfung, welche er im Mai dieses Jahr ablegte, die Klinik am 1.7.2019. Nach einer kurzen Auszeit stehen dann neue Herausforderungen bevor. Die Ästhetik Patienten werden jetzt kompetent weiterbetreut in der Terminsprechstunde von Frau Dr. Haep (rechts) und Frau Dr. Malek (links im Bild). Die Anmeldung erfolgt weiterhin über Frau Mydlach unter der Telefonnummer: 95321581.



Frau Amrei Brehmer wird Ihre Facharztausbildung in unserer Klinik im Juli beginnen. Nach ihrem Studium an der Universität Witten/Herdecke war sie dort für ein Jahr im Bereich Didaktik und Prüfungswesen tätig. Wir freuen uns



Sie im Team begrüßen zu dürfen und erwarten zusätzlich Frau Heintzer als neues Teammitglied im Juli dieses Jahres.

### Aus der Onkologie



Mit Blick auf die in Kürze kommende Zulassung des PD-1 Inhibitors Cemiplimab noch einmal eine kurze Zusammenfassung der wesentlichen therapeutischen Schritte in der Behandlung invasiver SCC.

1. Primärtumor – Operation mit einem Sicherheitsabstand, welcher von 4- 10 mm angegeben wird, oder eine schnittrandkontrollierte Operation.
2. Bei Rezidiv, ausgedehnteren Tumoren oder Lymphknotenbeteiligung ist neben der Operation ggfs. auch additiv oder singularär die Radiatio einzusetzen.
3. Bei weiter fortgeschrittenen Tumoren ist die Elektrochemotherapie eine Behandlungsoption.
4. Für alle dermaßen nicht zu behandelnden Patienten empfehlen sich Studien in entsprechend ausgewiesenen Hauttumorzentren.
- 6 Da keine systemischen zugelassenen Therapien vorliegen, wird vornehmlich traditionell auf Cisplatinhaltige Polychemotherapien zurückgegriffen. Die außerdem möglichen VEGF-Inhibitoren erzielen ein schlechteres Ansprechen. Die Ansprechrate bei metastasierten SCC wird mit 70% beziffert und hat leider nur eine Ansprechdauer von ca. 10 Monaten.

NEU: Cemiplimab zeigt anhand von Studiendaten und bei einer Nachbeobachtungszeit von 1,5 Jahren deutlich bessere Ergebnisse mit 80% anhaltenden Remissionen. Bei sehr guter Verträglichkeit wird bereits der Einsatz von Cemiplimab in einer adjuvanten Studie untersucht.

### Veranstaltungen - Fortbildungen

Die internationale Pharmazeutische Fortbildungswoche der Bundesapo-



thekerkammer fand vom 26.-31.5.2019 in Meran statt. Frau Prof. Dorothee Nashan sprach über Aktinische Keratosen, Plattenepithelkarzinom (PEK), Basalzellkarzinom (BCC) und Melanom. Neben einer fokussierten Darstellung zu den Leitlinien betrafen die aktuellsten Neuigkeiten die Entwicklung neuer Grading zu den Aktinischen Keratosen, die in Kürze erwartete Zulassung des PD-1 Antikörpers Cemiplimab für das lokal fortgeschrittene und metastasierte PEK, Erfahrungen zum Einsatz der Hedgehog-Inhibitoren beim BCC, auch im neoadjuvanten Setting, und last but not least Stand der adjuvanten Therapien beim Melanom.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/uebergang-in-invasiven-tumor-vermeiden/>

Vom 30.05.-01.06.2019 fand in München die 28. Jahrestagung der Deutschen Dermatologischen Laseresellschaft statt. Frau Dr. Dengler trug mit einem Vortrag zum Thema „Welche histologischen Fallstricke gilt es bei der Laserung vermeintlich gutartiger Läsionen zu beachten?“ zum Programm bei.



Dabei wurden sowohl juristische, klinische sowie die histologische Problematik nach Laserbehandlung diskutiert.

49. Tagung der DDG – vom 26. bis 29. April, Berlin: Es gab zum ersten Mal eine Sitzung zur Female Excellence für Führungsfrauen. Die Dermatologie sticht gegenüber anderen Fächern durch mehr Frauen in Führungsebenen hervor. Sind allgemein nur 33% Oberärztinnen angegeben, so sind es in der Dermatologie 54% - ebenso bei den Chefärztinnen - inzwischen 20% gegenüber dem allgemeinen Durchschnitt von 13%. Einen Eindruck zur Sitzung ist unter folgendem link zu bekommen. [https://www.youtube.com/watch?v=6nON0\\_CKf9w](https://www.youtube.com/watch?v=6nON0_CKf9w)



Am 15.5. präsentierte Prof. Michael Tronnier, Klinikdirektor der Hautklinik in Hildesheim, spannende Fälle zur Kinderdermatologie. Klinische Fälle wurden sehr durch seine histologischen begleitenden Bilder und Erklärungen bereichert.

In unseren PSO-Net Veranstaltungen am 13.2. und 23.5. führten 2 ausgewiesene Experten - Dr. M. Hoffmann, Witten und Prof. A. Körber, Essen - durch den Therapie-



Grundlegend ist eine fixe Kombination aus Calcipotriol und Betamethason.

Das ist ein wichtiger Bestandteil der aktuellen Psoriasisbehandlung. Was, wann und für wen waren die spannenden Fragen.

Diskutiert wurde auch der neue Leitfaden zur topischen Therapie.

<https://www.psonet.de/wpcotent/uploads/TopBehandlungspfadPso.pdf>

Grundlegend ist eine fixe Kombination aus Calcipotriol und Betamethason.

### Neue Leitlinie

Die neue Leitlinie zur Psoriasis-Therapie bei Kindern und Jugendlichen wurde in Zusammenarbeit von DDG, BVDD und Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin und der Gesellschaft für Kinder- und Jugendrheumatologie verabschiedet.

[https://www.awmf.org/uploads/tx\\_szleitlinien/013-094I\\_S2k\\_Therapie-Psoriasis-Kinder-Jugendliche\\_2019-03\\_01.pdf](https://www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/013-094I_S2k_Therapie-Psoriasis-Kinder-Jugendliche_2019-03_01.pdf)

First line stehen Acitretin, Adalimumab und MTX, second line Etanercept und Ustekinumab. Ciclosporin und Fumarsäureester sind bei unzureichendem Ansprechen weitere Optionen. Erwogen werden können Apremilast so wie auch die für Erwachsene etablierten Biologika. Die Zulassung für die Behandlung von Kindern/Jugendlichen haben nur Adalimumab, Etanercept und Ustekinumab.

### Aktuelle Nachricht

Am 3. Juni 2019 ist Prof. Hagen Tronnier, ehemaliger Chef der Dortmunder Hautklinik (1972-1990) nach einem langen und erfüllten Leben im Alter von 94 Jahren verstorben. Wir behalten Prof. Tronnier als einen großartigen Lehrer und visionären



Forscher in unserer Erinnerung.

### Ankündigungen

Aktuell geplante Fortbildungen für das Jahr 2019 finden Sie auf der Homepage der Hautklinik; <http://www.klinikumdo.de/medizin/kliniken-und-abteilungen/hautklinik/aktuelles-und-medien/fortbildungen/internefortbildungskalender.htm>

!

2019	<b>Redner und Themen - Hautklinik -Dortmund</b>
10.07.	Dr. Dengler / Martina Hüppler: Postoperatives Wundmanagement
21.08.	Dr. Dücker: Nebenwirkungsmanagement moderner Melanomtherapien
04.09.	Prof. Szeimies: Neues zur Daylight-PDT
02.10.	Dr. Dengler: Update NMSC – neue Leitlinien
16.10.	Prof. Stadler: Update kutane Lymphome
27.11.	Dr. Beiteke: Neue Systemtherapien in der Psoriasis – ein Therapiealgorithmus

### DER BESONDERE TERMIN:

Unter der Regie von Frau Prof. Jutta Hübner und Frau Dr. Pia Dücker, unter Schirmherrschaft der Krebsgesellschaft NRW und mit der Unterstützung der Techniker Krankenkasse wird am Samstag, den 23.11.2019 ein **Tanzworkshop** stattfinden! Bitte den Termin vormerken! Patienten mit Ihren Angehörigen und Ärzte/Ärztinnen sind herzlich willkommen – Ort und Zeit werden unter unserem Fortbildungslink zu finden sein.

### Wichtige Telefonnummern

Station B20	0231-953-21561
Station B22	0231-953-21562
Ambulanz	0231-953-21556
	0231-953-21557
P-Ambulanz	0231-953-21550
Notdienst	0231-953-21562
OP	0231-953-21559
Lichttherapie	0231-953-21585
Allergielabor	0231-953-21581
MM-Sprechstunde	0231-953-21557
Studiensekretariat	0231-953-21575

### Spendenauf Ruf

Wir möchten den gemeinnützigen Verein 'Hautkrebs-Netzwerk', der sich herausragend und ehrenamtlich für Patienten mit Hautkrebs einsetzt unterstützen. Bitte informieren Sie sich bei Interesse unter folgenden Links <https://spenden-klinikumdo.de/dermatologie-partner/> wie auch unter <https://hautkrebs-netzwerk.de/>. Mit Dank

*Stashan*